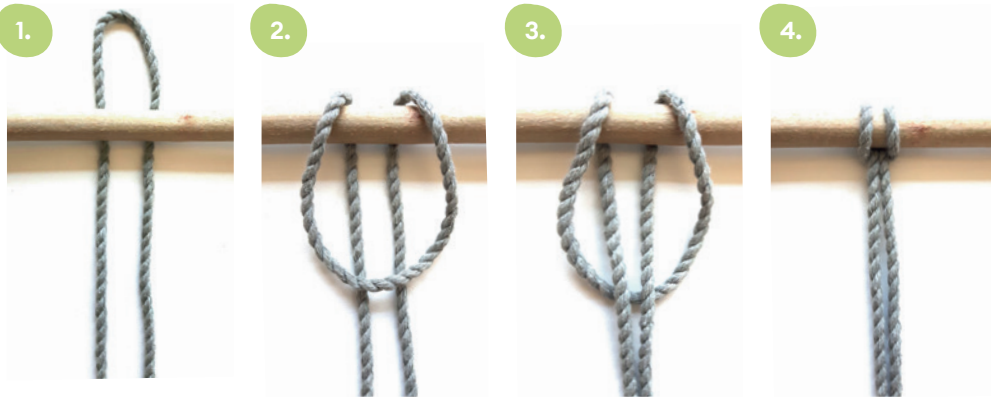
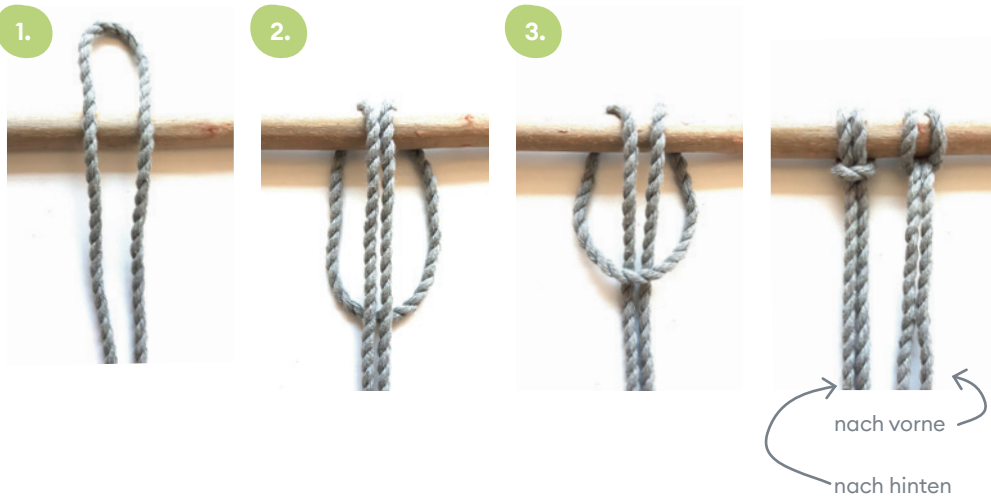


Grundknoten Macramé

Befestigungsknoten nach vorne

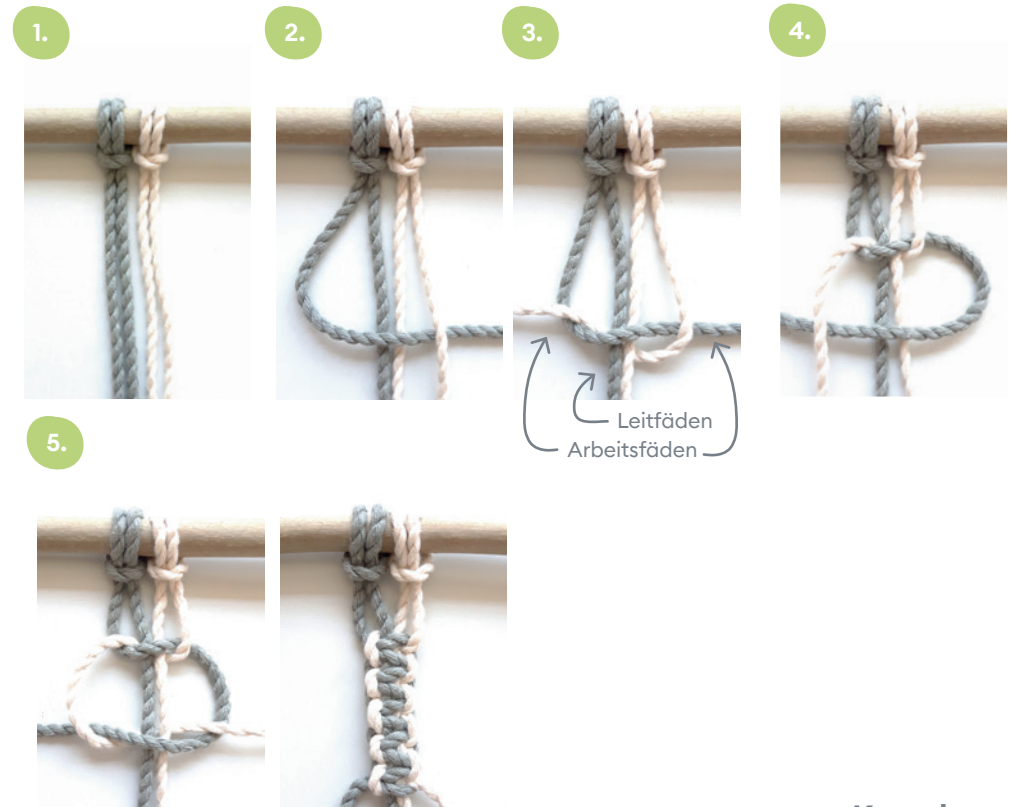


nach hinten

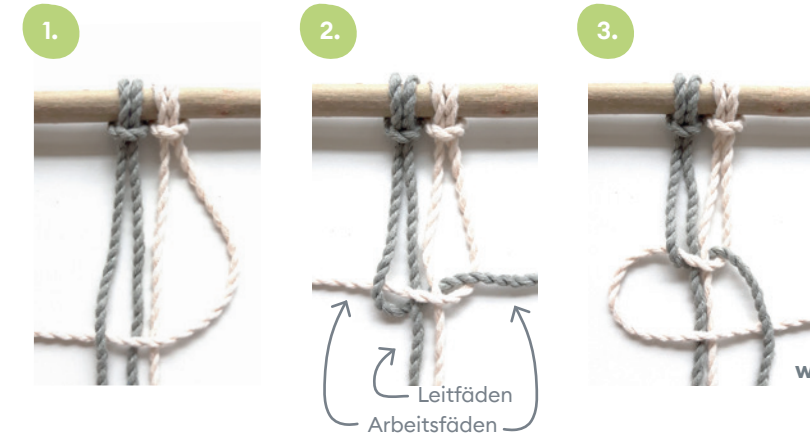


Grundknoten Macramé

Kreuzknoten nach rechts begonnen (zur besseren Veranschaulichung 2-farbig)



Kreuzknoten nach links begonnen (zur besseren Veranschaulichung 2-farbig)



Grundknoten Macramé

4.



5.



Kreuzknoten

versetzt, mit und ohne Zwischenraum

1.



2.



Leitfäden
Arbeitsfäden

3.



Tipp:

Um gleichmäßige Abstände zwischen den Knoten zu erhalten, eignen sich am besten entsprechend große Pappschablonen, die zwischen den letzten und den nächsten Knoten gesteckt werden.



Grundknoten Macramé

Spiralknoten

(= halbe Kreuzknoten, immer in die gleiche Richtung begonnen, dadurch dreht sich die Knotenreihe spiralförmig ein)

1.



2.



3.



Leitfäden
Arbeitsfäden

4.



5.



6.



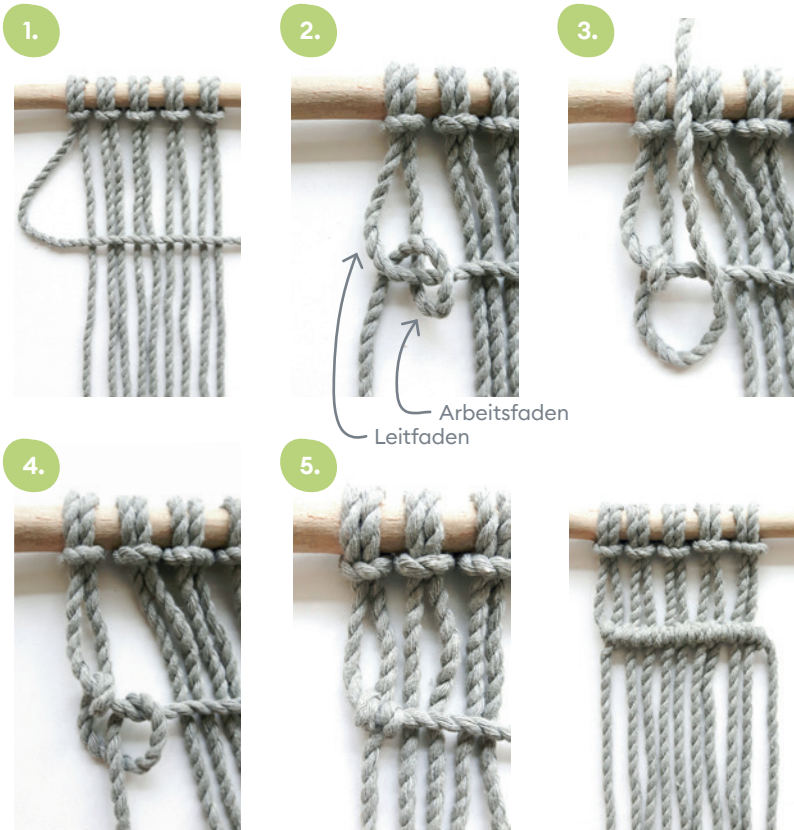
Tipp:

Um die Drehung zu verstärken immer nach 5 Knoten nach rechts drehen, so dass die beiden Arbeitsfäden die Plätze tauschen.



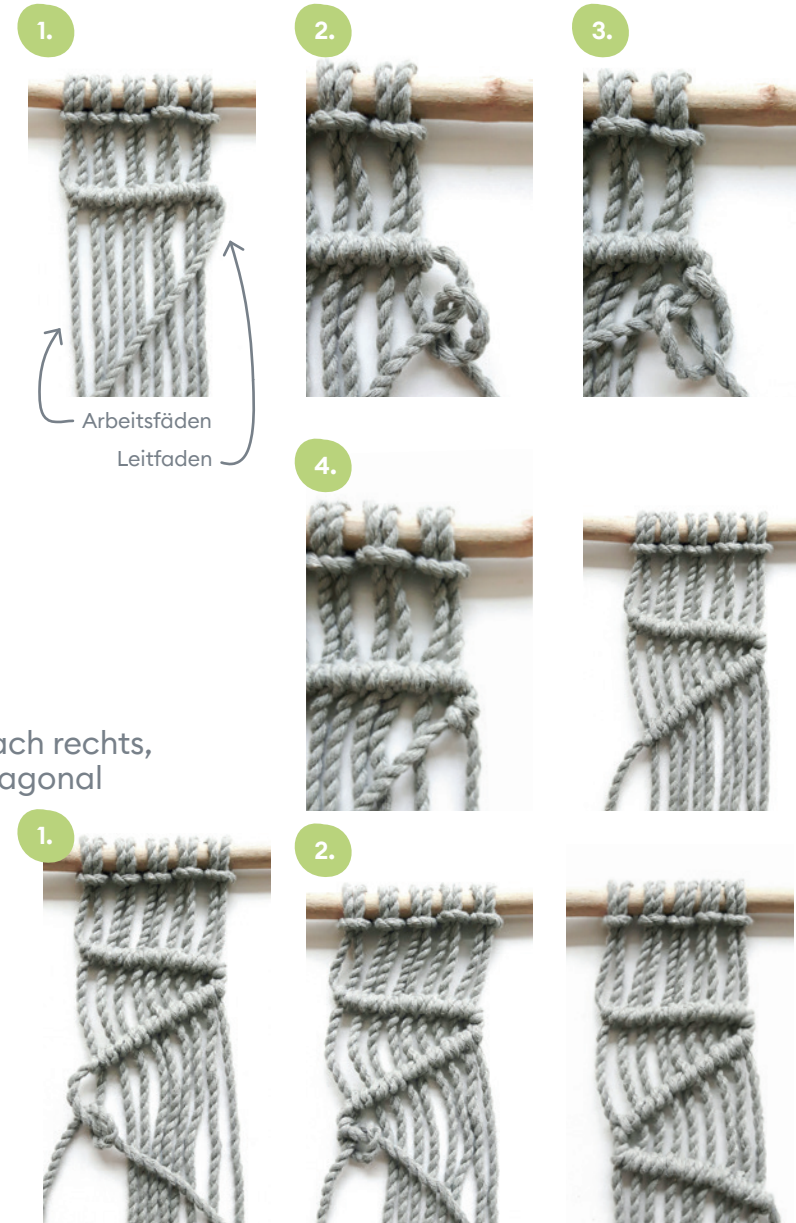
Grundknoten Macramé

Rippenknoten nach rechts, waagrecht



Grundknoten Macramé

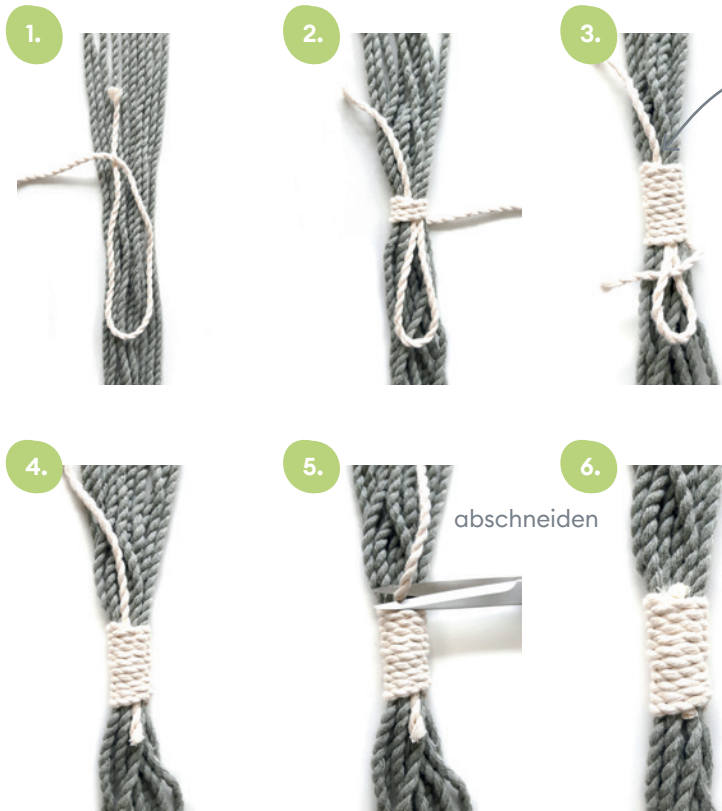
Rippenknoten nach links, diagonal



nach rechts,
diagonal

Grundknoten Macramé

Wickelknoten

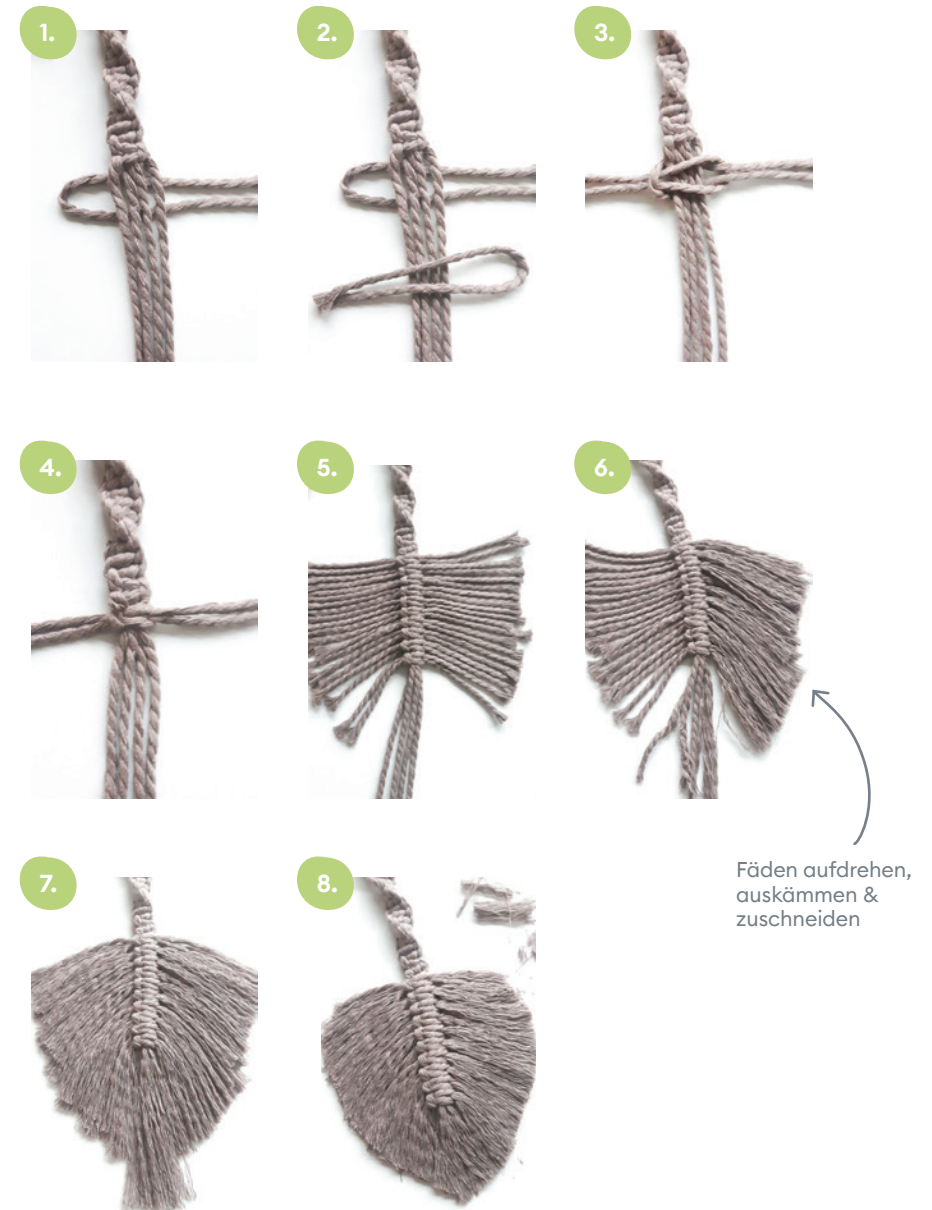


nach oben
ziehen, damit
die Schlinge mit
dem Faden unter
die Wicklung
rutscht

abschneiden

Grundknoten Macramé

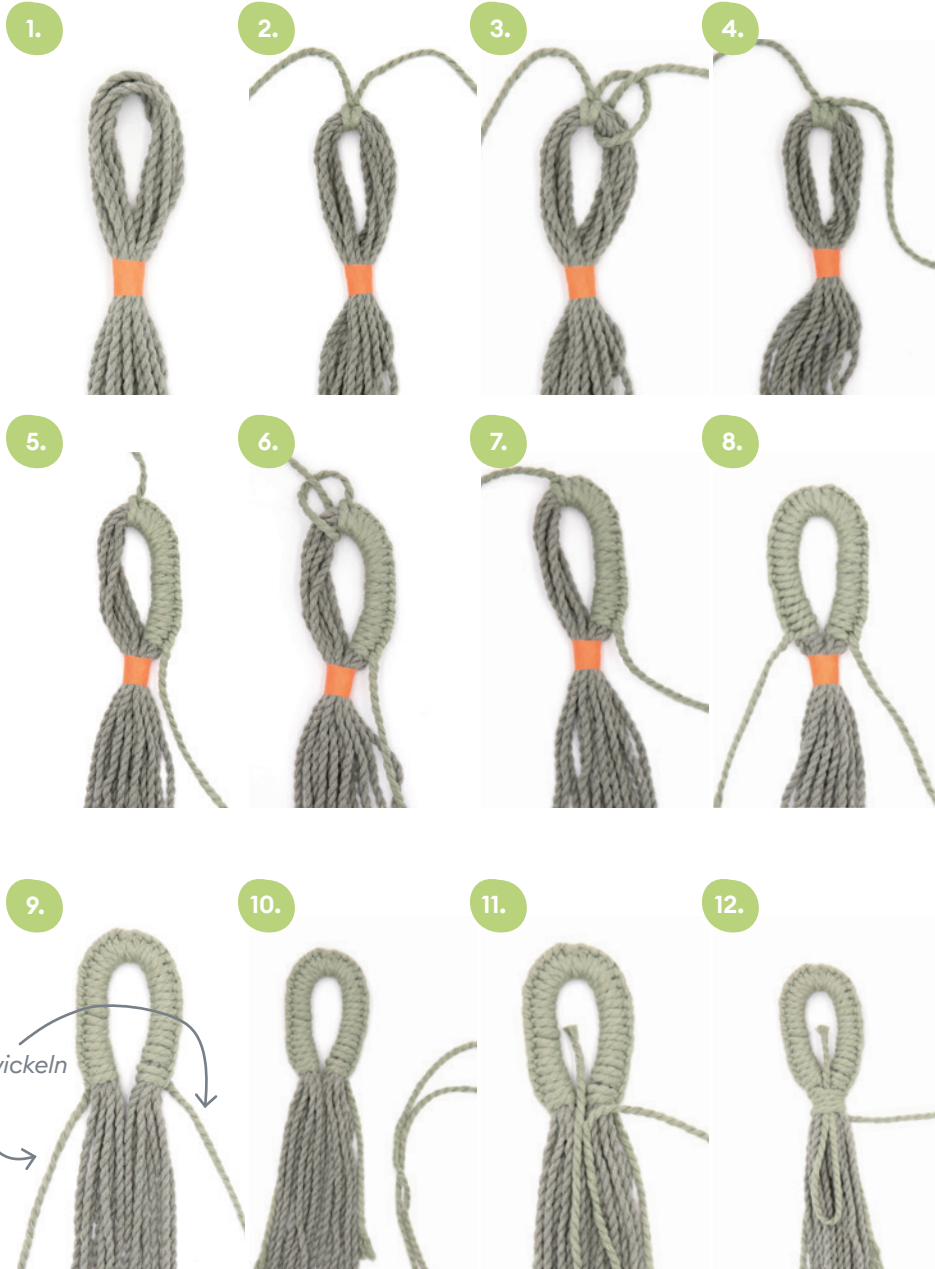
Macramé-Feder



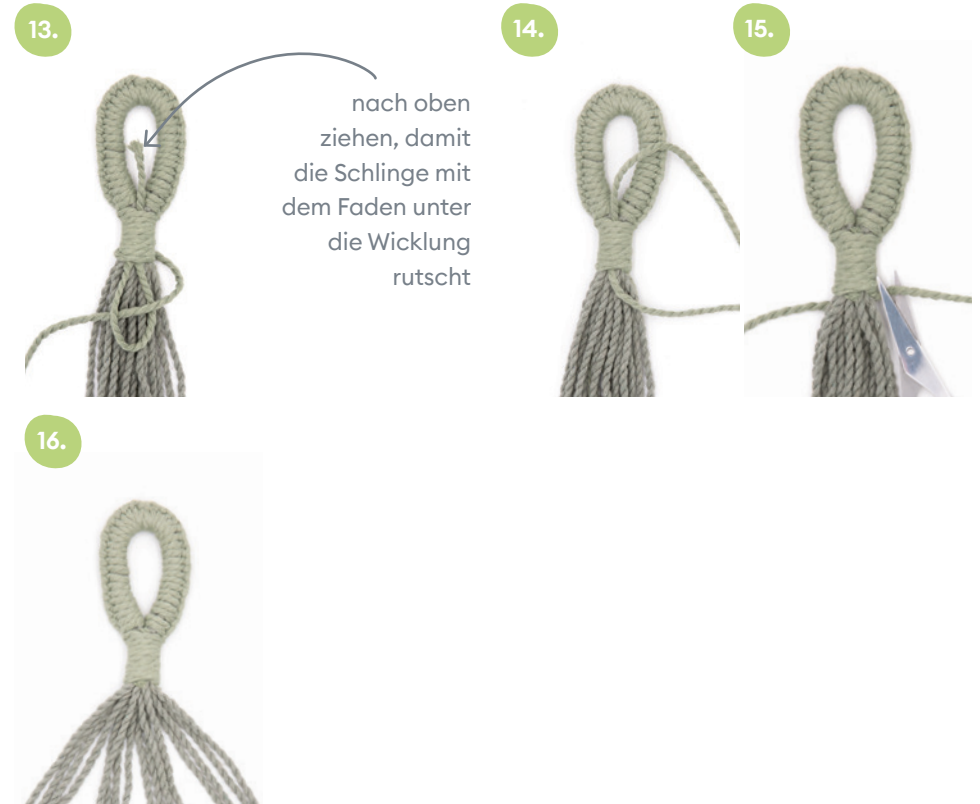
Fäden aufdrehen,
auskämmen &
zuschneiden

Grundknoten Macramé

Aufhängeschlaufe



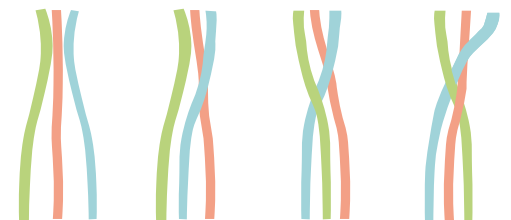
Grundknoten Macramé



Überhangknoten



einfache geflochtene Zöpfchen



Den rechten Strang über den links daneben liegenden legen und unter dem linken Faden hindurch führen. Dies immer wiederholen und dabei die Stränge nah aneinanderziehen, so dass ein Zopf entsteht.